Reiseangebot

Garten Route mit Stil - Südafrika

17 Tage Rundreise

Reiseberater: Ali Essa
E-Mail: info@triastravel.de
Tel.: 091224092

REISEÜBERSICHT

Abwechslungsreiche und vielfältige Rundreise durch Südafrika Auf dieser Rundreise durch Südafrika besuchen Sie entlang der längsten Weinstraße der Welt Weingüter mit ihren vielfältigen kulinarischen Höhepunkten. Sie besichtigen die uralten Cango Caves, erleben in malerischen Naturparks die "Big Seven": Löwen, Elefanten, Nashörner, Büffel, Leopard, den Südlichen Glattwal und den Weiße Hai. Es erwarten Sie abwechslungsreiche Fahrten durch vielfältige Landschaften, ein traditionelles südafrikanisches Braai (BBQ), der südlichste Punkt Afrikas - Cape Agulhas mit dem Zusammenfluss des Indischen und des Atlantischen Ozeans. Atmen Sie am Kap der Guten Hoffnung den Duft der großen Freiheit. Seien Sie neugierig auf die weiteren Reiseziele in Südafrika. Die 17-tägige Rundreise "Garten-Route Südafrika" findet mit einer örtlichen **deutschsprachigen Reiseleitung** statt, für maximal 9 Teilnehmer. Ab 4 Personen garantieren wir die Durchführung. Gerne können Sie diese Reise auch als ganz private und individuelle Reise für 2 Personen gegen einen Aufschlag buchen. Bitte fragen Sie unverbindlich bei uns an. *Sie möchten sich gerne noch zu anderen individuellen Reisezielen neben Südafrika informieren? Kontaktieren Sie uns. Wir beraten Sie gerne!*

HIGHLIGHTS

Inklusive internationale Flüge
Linienflüge
Ausgewählte Unterkünfte
Deutschsprachiger Reiseleiter
Kleine Reisegruppe = maximal 9 Teilnehmer.
Trias Reisen-Team ist rund um die Uhr für Sie erreichbar.
Top Leistung und persönlicher Service = Sie müssen sich vor Ort um nichts kümmern und können also Ihre Südafrika Rundreise unbeschwert genießen.
Frühere An- bzw. Abreise können wir gerne für Sie auf Wunsch organisieren.

REISEVERLAUF

Tag 1 | 07.02.2025 | (Fr): Flug nach Kapstadt

Tag 2 | 08.02.2025 | (Sa): Stellenbosch (ca. 50 km)
Herzlich willkommen!
Sie kommen am Flughafen in Kapstadt an und werden bereits in der Ankunftshalle für die Fahrt nach Stellenbosch erwartet.
Stellenbosch verdankt dem ehemaligen Gouverneur des Kaps seinen Namen, Simon van der Stel. Dieser gründete die Siedlung an den Ufern des Eerste River im Jahr 1679, was die Ortschaft zur zweitältesten formalen Siedlung in Südafrika macht. Sie liegt zwischen den imposanten Simonsberg Mountains und dem bescheideneren Papegaaiberg und ist eine lebhafte Universitätsstadt, mit alten Eichen, die die kleinen Straßen säumen und Studenten, die an den weiß getünchten, kapholländischen

Häusern vorbeiradeln. Die zahlreichen Straßencafés und Restaurants entdeckt man am besten zu Fuß auf einem Spaziergang durch das idyllische Städtchen. Viele der führenden Weingüter des Landes sind hier ansässig, sowie auch einige der besten Restaurants.
Übernachtung: Hotel Krige - Stellenbosch

Tag 3 | 09.02.2025 | (So): Stellenbosch
Heute besichtigen Sie Südafrikas bekanntes und beliebtes Weinanbaugebiet, zu dem auch Paarl und Franschhoek gehören. Auf zwei Weingütern können Sie dann verschiedene köstliche Weine verkosten. An die Weinprobe schließt sich eine unterhaltsame Kellertour an. Machen Sie einen Stadtrundgang durch Stellenbosch und erfahren Sie bei einem Besuch des Dorpsmuseums noch mehr über den Weinanbau.
Die **Weinregion** vor den Toren Kapstadts lädt zum Genuss in malerischer Naturkulisse ein – auf den kapholländischen Anwesen der Weinfarmen kann man die Seele baumeln lassen und sich der Kulinarik hingeben. Mehr als 800 Weingüter im Land produzieren erstklassige Tropfen. Hervorragende, preiswerte Restaurants runden das Gourmet-Erlebnis ab.
Die Weinanbaugebiete des Kaps erstrecken sich über ein riesiges Gebiet von der nördlichen Westküste des Atlantiks bis zur Halbwüste der Kleinen Karoo. Hier liegen einige der wichtigsten Weinhochburgen des Landes wie das älteste Anbaugebiet am Kap, Constantia, sowie Stellenbosch, Franschhoek und Paarl.
Übernachtung: Hotel Krige - Stellenbosch

Tag 4 | 10.02.2025 | (Mo): Oudtshoorn - Straußenfarm (ca. 450 km)
Sie fahren nach dem Frühstück nach Oudtshoorn. Anschließend besuchen Sie eine Straußenfarm und erfahren alles über die Aufzucht und Pflege der beeindruckenden großen Vögel. Oudtshoorn gilt als das Zentrum der südafrikanischen Straußenindustrie. Einige "Federpaläste" der sogenannten "’Straußenbarone" legen noch Zeugnis von der Glanzzeit im 20. Jahrhundert ab. (Falls Sie es heute nicht schaffen, wird die Straußenfarm am nächsten Tag besucht.)
Oudtshoorn ist eine Kleinstadt, die täglich mit seinen beiden großen Straußenfarmen viele Besucher anzieht. Um 1900 wurden hier über 100.000 Strauße gezüchtet, um die Nachfrage nach den damals in Europa so hochbegehrten Straußenfedern zu befriedigen. Die wunderschönen sogenannten "Federpaläste" der damaligen "Straußenbarone" kann man auch teilweise heute noch in Oudtshoorn bestaunen. Bei den Führungen über das Farmgelände erfährt man alles Wichtige über Strauße und kann zum Abschluss auch selbst auf einem dieser Laufvögel reiten oder auf den Sieger bei einem Straußenrennen wetten.
Übernachtung: Thabile Lodge Oudtshoorn

Tag 5 | 11.02.2025 | (Di): Oudtshoorn - Cango Caves - Addo Nationalpark
In der Nähe von Oudtshorn liegen die Cango Caves, die zu den größten Tropfsteinhöhlen der Welt gehören. Man sagt, dass die in der Höhle gemachten Funde eine sehr lange menschliche Nutzung der Höhle belegen (etwa 10.000 Jahre). Lassen Sie sich in den weit verzweigten Höhlen von den zahlreichen und teilweise farbig beleuchteten Tropfsteinformationen verzaubern. Sie fahren dann weiter in Richtung Addo Elephant National Park. In diesem Park nördlich von Port Elizabeth begegnen Sie Elefanten quasi an allen Ecken und Enden. Er ist der einzige "Big 7"-Park weltweit, denn hier tummeln sich neben Elefanten, Löwen, Büffeln, Nashörnern und Leoparden auch der Südliche Glattwal und Weiße Haie vor der Küste. Sie unternehmen noch heute eine Pirschfahrt. Sie wohnen außerhalb des Parks.
Cango Caves - entstanden vor etwa 4.500 Millionen Jahren in der Klein Karoo. Die beeindruckenden Stalaktiten und Stalagmiten ziehen seit über 200 Jahren die Menschen magisch an. Die Cango-Höhlen wurden Ende des 18. Jahrhunderts von einem Bauern entdeckt. Viele der Formationen haben Namen, die genau beschreiben, wie sie aussehen. Blickt man in der Van-Zyl-Halle nach oben, sieht man eine Ansammlung blattähnlicher Stalaktiten, die getrockneten Tabakblätter ähneln. In derselben Halle sieht man auch den eindrucksvollen 150 000 Jahre alten, 9 m hohen Tropfsteins-Stalaktiten namens Cleopatra’s Needle. Und in der Bothas Halle kann man den sogenannten ‚Schiefen Turm von Pisa‘ bewundern.
Addo Elephant National Park - Wenn es um Elefanten geht, kann kein anderer Park in Afrika dem Addo Elephant National Park nördlich von Port Elizabeth das Wasser reichen. Aber auch in der Vielfalt seiner Landschaftsformen ist er unschlagbar. Als einziger "Big 7"-Park weltweit, tummeln sich hier neben Elefanten, Löwen, Büffeln, Nashörnern und Leoparden auch Weiße Haie und der Südliche Glattwal vor der Küste. Durch die ständige Erweiterung seiner Grenzen erstreckt sich das knapp 50 Quadratkilometer große Schutzgebiet heute von den Küsteninseln der Algoa Bay über die Zuurberg Mountains bis in die Halbwüste der Nama Karoo. Die Naturvielfalt zeigt sich in Küstenwäldern, Sanddünen, Sumpfgebieten, Meeresinseln sowie sanften Hügellandschaften mit Zykaspalmen.
Übernachtung: Zuurberg Mountain Village Addo

Tag 6 | 12.02.2025 | (Mi): Addo Elephant National Park
Auf Ihren heutigen Pirschfahrten (morgens und nachmittags) im offenen Safariwagen mit Ranger erleben Sie den hautnahen Zauber der Begegnungen mit der Natur. Der Addo Elephant National Park bietet zurzeit etwa 350 Elefanten, Büffeln, verschiedenen Antilopenarten und anderen Tieren einen sicheren Lebensraum. Er wurde 1931 gegründet und 1995 wurden die Zuurberge, in denen auch Leoparden beheimatet sind, in den Park integriert.

Tag 7 | 13.02.2025 | (Do): Fahrt nach Kenton on Sea (ca. 120 km)
Kenton-on-Sea an der Sunshine Coast gilt als Geheimtipp, da es zu den am schönsten gelegenen Badeorten in Südafrika gehört. Es liegt an der Mündung zweier Flüsse, (Kariega River und Boesmans River), die von dichter subtropischer Vegetation gesäumt werden. In den Flüssen lässt sich herrlich baden. Der Fischreichtum macht Kenton zu einem Anglerparadies und lockt zudem viele Seevögel an.
Genießen Sie die breiten und feinsandigen Strände, die in beiden Richtungen nahezu

menschenleer sind. Ihr Reiseleiter wird Ihnen verschiedene Aktivitäten anbieten.
Übernachtung: The House Quarters Kenton on Sea

Tag 8 | 14.02.2025 | (Fr): Cape St. Francis (ca. 340 km)
Die Route führt Sie weiter zum beliebten Urlaubsort Cape St. Francis an der Eastern Cape Coast. Erleben Sie den gemächlichen Lebensstil, die herrlichen Strände und die magische Schönheit der unberührten Umgebung. Es gibt ausgezeichnete Wassersportmöglichkeiten.
St. Francis Bay gilt als Paradies für Wassersportler. Von August bis Oktober kann man hier auch Wale beobachten. Delfine werden auch häufig gesichtet. Cape St. Francis liegt circa 10 Kilometer von St. Francis Bay entfernt. Der auffallende und sehr gut erhaltene "Seal Point Lighthouse" - Leuchtturm wurde 1878 erbaut, da vielen Schiffen die Riffe vor dem Kap zum Verhängnis geworden waren.
Übernachtung: Club Break Cape St. Francis Resort

Tag 9 | 15.02.2025 | (Sa): Storms River Village (ca. 350 km)
Die Fahrt führt Sie nach Storms River Village. Dies ist ein guter Ausgangspunkt für diverse Aktivitäten. Erkunden Sie die Gegend z. B. auf abwechslungsreichen Bootstouren, Wanderungen, Mountainbiking oder auch beim Ziplining (an Drahtseilen durch den Wald schweben und sich alles aus der Vogelperspektive ansehen). Am Abend erleben Sie einen richtigen traditionellen südafrikanischen Braai (BBQ).
Übernachtung: Tsitsikamma Village Inn Storms River

Tag 10 | 16.02.2025 | (So): Tsitsikamma Nationalpark - Knysna (ca. 100 km)
Heute steht der relativ kleine, aber wunderschöne Tsitsikamma Nationalpark auf dem Programm. Besucher des Tsitsikamma Naturparks erwartet eine weitgehend unberührte, intakte Naturlandschaft. Dazu gehören auch die über 800 Jahre alten Exemplare der Yellowwood-Bäume, die zur Kapflora gehören. Die Bestände dieser heimischen, extrem langsam wachsenden Hartholzart wurden durch die frühen Kapsiedler vor allem im 17. und 18. Jhd. - aber auch bis in das 20. Jhd. hinein - stark ausgebeutet und reduziert. Genießen Sie die einmalige Landschaft auf Ihrer kurzen Wanderung durch den Urwald zur Hängebrücke. Anschließend fahren Sie weiter nach Knysna, das u. a. für seine leckeren Austern bekannt ist. Nachmittag ist zur freien Verfügung oder Sie können die malerische Lagune mit einer Bootsfahrt erkunden. Die zerklüfteten Felsklippen der Knysna Heads verbinden die Lagune von Knysna mit dem Indischen Ozean. Die Lagune ist Lebensraum der gleichnamigen Seepferdchenart und einer großen Zahl an Meerestieren und -pflanzen. Sandbänke und Salzmarschen bieten vielen Lebewesen ein optimales Nahrungsangebot.
Der Küstenort **Knysna** ist bekannt für sein Austern-Festival, seine freundlichen Menschen, bezaubernden Wälder und traumhaften Aussichten auf die Knysna Heads in der malerischen Lagune. Ein Besuch in Knysna verspricht Entspannung und Abenteuer zugleich! Das Küstenstädtchen ist umgeben von einem Naturparadies aus üppigen, indigenen Wäldern, beschaulichen Seen und goldenen Stränden. Die Lagune ist Teil eines Meeresschutzgebietes, in dem mehr als 200 unterschiedliche Fischarten leben sowie einzigartige Seepferdchen.
Übernachtung: The Graywood Hotel Knysna

Tag 11 | 17.02.2025 | (Mo): Featherbed Naturpark
Am Morgen startet Ihr Ausflug zu einem Paradies auf einem der beiden Knysna Heads im Featherbed Naturpark. Dieser Park ist ein südafrikanisches Kulturerbe (Heritage Site) und befindet sich in Privatbesitz. Er ist nur mit der Fähre über die idyllische Knysna Lagune zu erreichen. In der Lagune findet man z. B. auch noch die seltenen Seepferdchen. Nach der Überfahrt werden Sie mit einem Traktor mit Anhänger zum höchsten Punkt der Sandsteinklippe gebracht, um den herrlichen Ausblick genießen zu können. Anschließend wandern Sie gemütlich zurück zum Anlegesteg, danach wird das Mittagessen serviert. Sie fahren dann mit der Fähre zurück zum Festland. Der Nachmittag in Knysna steht zur freien Verfügung.
Übernachtung: The Graywood Hotel Knysna

Tag 12 | 18.02.2025 | (Di): Mossel Bay
Es geht weiter entlang der bezaubernden Gartenroute. Die Gartenroute ist die Strecke zwischen Tsitsikamma und Mossel Bay und hier finden Sie viele verträumte Lagunen

und Seen. Diese Strecke verläuft zwischen den Tsitsikammabergen, den Outeniquabergen und dem Indischen Ozean. Sie machen in Wilderness Halt, das für seine langen weißen Strände bekannt ist. Danach fahren Sie zur beliebten Hafenstadt Mossel Bay. Hier besuchen Sie den Old Post Office Tree, der in den portugiesischen Seefahrerzeiten (ab 15. Jhd.) wirklich als "Postbaum" bzw. Postamt benutzt wurde und auch tatsächlich funktionierte. Weiter geht es auf eine arbeitende Gästefarm nahe Heidelberg.
Sie übernachten in Skeiding Guestfarm, das Abendessen muss vorgebucht werden, ihr Reiseleiter wird das mit Ihnen besprechen und buchen – nicht inkludiert.
Mossel Bay (Muschelbucht) ist ein Ferienort mit schönen Badestränden und trotzdem moderner Industrie. Eine kurze Blütezeit erlebte der Ort um 1900 herum als Exporthafen für die damals weltweit gefragten Straußenfedern. Im 15. Jhd. landeten die ersten Europäer an der Küste und benutzten ab dieser Zeit einen Milkwoodbaum als Briefkasten auf ihren Reisen von Europa nach Asien. Dieser Baum wurde als Postbaum (Post Office Tree) bekannt.
Vor allem in den Sommermonaten ist Mossel Bay inzwischen zu einem der beliebtesten Ferienorte Südafrikas geworden. Man findet hier das zweitbeste Klima der Welt nach Hawaii und viele verträumte Ecken. Besonders erwähnenswert sind die wunderschönen Sandstrände von Dana Bay und Little Brak River, die zu langen Spaziergängen einladen.
Übernachtung: Skeiding Guestfarm Heidelberg

Tag 13 | 19.02.2025 | (Mi): De Hoop Nature Reserve - Cape Agulhas - Hermanus (ca. 260 km)
Früh am morgen unternehmen Sie eine Farmtour, danach wird ein leckeres Frühstück serviert.
Heute besuchen Sie das De Hoop Nature Reserve, es ist das "floral kingdom" von Fynbos. Kaum ein anderes Naturgebiet bietet so viel wie De Hoop. Das Meer, die Dünen, das Vlei und die vielen seltenen Fynbos-Pflanzen, sowie verschiedene Antilopenarten und der Potberg geben der Landschaft ihr Flair. Es eignet sich sehr zur Vogelbeobachtung. Die Wale kann man auch (ab Juni bis November) vom Land aus beobachten. Weiter geht es zum Cape Agulhas, bevor Sie nach Hermanus, der

"Walhauptstadt" fahren. Cape Agulhas ist der südlichste Punkt vom afrikanischen Kontinent und hier treffen der Indische Ozean und der Atlantische Ozean aufeinander. Es wird auch "Kap der Stürme" genannt, denn die unberechenbaren Strömungen haben vielen Seefahrern und Abenteurern das Leben gekostet. Hermanus ist ein sehr beliebter Urlaubsort der Kapstädter
Cape Agulhas - Am stürmischen Cape Agulhas, etwa 170 Kilometer südöstlich von Kapstadt in der Overberg Region, liegt der südlichste Punkt des afrikanischen Kontinents. Hier treffen die kühlen Strömungen des Atlantischen Ozeans auf die warmen Gewässer des Indischen Ozeans. Viele mysteriöse Geschichten ranken um das "Kap der Stürme", dessen unberechenbare Strömungen vielen Seefahrern und Abenteurern das Leben gekostet haben. 71 Stufen führen auf den zweitältesten, noch intakten Leuchtturm im südlichen Afrika, das malerische Wahrzeichen von Cape Agulhas. Er beheimatet ein kleines, aber feines Museum. Im Jahr 1999 wurde der Wind-verwöhnte, zerklüftete Küstenstrich mit seinem reichen kulturellen und natürlichen Erbe zum Nationalpark ausgerufen. Von anfänglich weniger als einem Quadratkilometer ist er mittlerweile auf mehr als 220 Quadratkilometer angewachsen. Uralte Völker streiften einst entlang der Küste und lebten als Jäger- und Sammler im Einklang mit den Elementen und der Natur. Vor Zehntausenden von Jahren fing das Volk der Khoisan hier mit genial konstruierten Gezeiten-Fallen Fische. In der Nähe des Leuchtturms kann man Relikte dieser Stein-Fischfallen bewundern. Zwischen Juli und November lassen sich außerdem Wale vor der Küste beobachten.
Übernachtung: Hotel Windsor - Hermanus

Tag 14 | 20.02.2025 | (Do): Kapstadt (ca. 120 km)
Fahrt entlang der spektakulären Route über Kleinmond und Gordons Bay nach Kapstadt. Zuerst checken Sie ein und danach machen Sie eine Stadtrundfahrt mit Besichtigung eines Museums und Castle of Good Hope.
Der Tafelberg ist sehr wetterbedingt und nicht im Preis inkludiert.
Diese Tour ist eine geografische und kulturell orientierende Reise, die Ihnen Kapstadt vom historischen Anfang bis zum modernen Einkaufszentrum an der V&A Waterfront zeigt. Sie sehen unter anderem das Stadtzentrum, die Kompanie Gardens und das Bo-Kaap ein traditionelles Kap Malay Quartier. Sie enden an der V&A Waterfront und

können dort aussteigen zur freien Verfügung.
Heimfahrt mit dem Taxi in eigener Regie.
Kapstadt - Die "Mothercity" mit ihrem ikonischen Tafelberg ist bekannt als eine der schönsten Städte der Welt – und das hat seine Gründe. Hier locken fantastische Shopping-Möglichkeiten, bunte Märkte, hervorragende Restaurants, malerische Weinberge, Abenteueraktivitäten, tolle Strände, ein schillerndes Nachtleben u.v.m. und das bei milden Temperaturen das ganze Jahr hindurch.
Übernachtung: Mediterranean Villa - Kapstadt

Tag 15 | 21.02.2025 | (Fr): Kap der Guten Hoffnung - Chapmans Peak - Simonstown - Kirstenbosch
Sie sehen heute auf Ihrem Ausflug u. a. Südafrikas berühmteste Küstenstraße Chapman’s Peak mit seinen hohen Aussichtspunkten über der idyllischen Küste. Es geht dann weiter zum Kap der Guten Hoffnung - dies ist einfach ein magischer Ort. Freuen Sie sich über die entzückenden tapsigen Pinguine bei Simonstown und genießen Sie die Ruhe im bezaubernden Kirstenbosch Garden.
Chapman's Peak Drive - 114 Kurven und 600 Meter hohe Aussichtspunkte über das Küstenidyll am Kap - der Chapman’s Peak Drive ist mit Recht Südafrikas berühmteste Küstenstraße. Sie gilt als eine der schönsten Panoramarouten weltweit und ist eine beliebte Kulisse für Werbespots und Filmproduktionen. Die Strecke führt an der Westseite der Kaphalbinsel über Hout Bay nach Noordhoek. Über neun Kilometer schlängelt sie sich entlang mächtiger Felsklippen, die steil ins Meer hinabfallen. Zahlreiche Aussichtsplattformen mit Parkmöglichkeit bieten schönste Ausblicke über die kleinen Strandvororte von Kapstadt sowie den tiefblauen Atlantik. Mit ein bisschen Glück kann man hier in der Saison sogar Wale und Delfine entdecken.
Jedes Jahr im März und April wird der "Chappies", wie die Einheimischen ihre geliebte Küstenstraße nennen, zur Kulisse zweier weltbekannter Sportveranstaltungen: der Cape Town Cycle Tour sowie des Two Oceans Marathon.
Kap der Guten Hoffnung - Ein Aufenthalt in der südafrikanischen Kapregion ist nur komplett mit einem Besuch am berühmten Kap der Guten Hoffnung. An der Südspitze der Kaphalbinsel liegt das Cape of Good Hope Nature Reserve. Hier kann man herrliche Ausblicke auf das Meer am südwestlichsten Punkt Afrikas genießen. Cape

Point ist eine etwa 250 Meter hohe Felsenklippe mit einem Leuchtturm, den man mit der Bergbahn "Flying Dutchman" erreichen kann. Ein schmaler Wanderweg auf der Klippe führt an den südwestlichen Zipfel des afrikanischen Kontinents. Etwa einen Kilometer entfernt liegt das Kap der Guten Hoffnung mit seinem berühmten, viel fotografierten Ortsschild.
Pinguine am Boulders Beach: Auf dem Weg zum Kap der Guten Hoffnung, über den malerischen Chapman's Peak Drive, ist der Besuch der Pinguin-Kolonie am Boulders Beach bei Simon's Town ein Muss. Hier leben 2.100 Vertreter der putzigen Vögel und Besucher können über angelegte Holzstege ganz nah an ihre Brutstätten und Lebensräume herankommen. Die Pinguine lassen sich durch die Menschen nicht stören und machen auch vor den Vorgärten der lokalen Hausbesitzer nicht halt. Brutsaison ist hier von März bis Mai. Der Strandabschnitt ist Teil des Table Mountain National Park und steht unter Naturschutz, um den Erhalt der gefährdeten Art sicherzustellen
Kirstenbosch Botanical Gardens - Die Lage am Fuße des Tafelbergs und die unglaubliche Pflanzenvielfalt in dem über fünf Quadratkilometer großen Botanischen Garten machen diese Naturoase vor den Toren Kapstadts zu einem der schönsten Gärten weltweit. Etwa 9.000 der 22.000 Pflanzenarten des südlichen Afrikas wachsen hier. 2013 wurde ein Baumwipfelpfad errichtet, der sich durch die indigene Baumwelt des Gartens schlängelt und wunderbare Aussichten auf die Natur- und Bergwelt beschert.
Übernachtung: Mediterranean Villa - Kapstadt

Tag 16 | 22.02.2025 | (Sa): Kapstadt - Abreise und Heimflug
Heute heißt es Abschied nehmen!
Auf Wiedersehen und guten Heimflug!
Nach dem Frühstück fahren Sie zum Flughafen in Kapstadt für Ihren Flug nach Hause.

Tag 17 | 23.02.2025 | (So): Ankunft in Deutschland
Sie landen wieder am Flughafen in Deutschland und fahren weiter zu Ihrem Heimatort.

Reisetermin: 07.02.2025 - 23.02.2025

Reisepreis: 4439 € pro Person im Doppelzimmer

Teilnehmer: 4 - 9

Inklusive Leistungen

- Flüge (Economy-Class): Linienflug Frankfurt - Kapstadt / Linienflug Kapstadt - Frankfurt (Je nach Flugzeit Ankunft am nächsten Tag) inkl. aller Sicherheitsgebühren, Luftverkehrsabgaben und Kerosinzuschläge (bei diesen und weiteren verfügbaren Flugverbindungen ist eventuell ein Aufpreis möglich)
- Andere Abflughäfen, Österreich und Schweiz, sind auf Anfrage möglich (evtl. mit Aufschlag)
- 2 x Transfers zur/ab Unterkunft
- Straßengebühren
- Deutschsprechender Reiseleiter (der gleichzeitig der Fahrer ist; Fahrzeug der Gruppengröße entsprechend)
- 14 x Übernachtung mit Frühstück in den genannten Unterkünften oder ähnlich
- BBQ Abendessen (Kompliment)
- 2 x Weinprobe
- 1 x Kellertour
- 1 x Cango Caves
- 1 x Straußenfarm-Tour
- 1 x Addo National Gamepark Conservation Fees
- 2 x 2 Stunden Pirschfahrt im offenen Fahrzeug im Addo Nationalpark
- Tsitsikamma National Park Conservation Fees
- 1 x Featherbed Ausflug mit Mittagessen
- 1 x Farmtour auf Skeiding
- 1 x De Hoop Nature Reserve Eintritt
- 1 x Castle of Good Hope Eintritt
- 2 x Museum
- 1 x Cape Point Nature Reserve Conservation Fees
- 1 x Boulders (Pinguine) Eintritt
- 1 x Kirstenbosch Gardens Eintritt
- Reisepreissicherungsschein

Nicht inklusive

- Visum (Für kurzfristige touristische, Besuchs- oder Geschäftsreisen nach Südafrika benötigen deutsche Staatsangehörige vor Einreise grundsätzlich kein Visum.), Trinkgelder, Reiserücktrittskosten- und Reiseabbruchversicherung, weitere Reiseversicherungen

Änderungen und Irrtümer vorbehalten / Stand: 20-04-2025

Trias Travel Inh. , Rathausgasse 1 , 91126 Schwabach